

Christina Klauke
in den siebten tag

hoch-zeit

in den siebten
tag der
liebe fiel
regen

die stille
knisterte
vor zorn
ich stand

auf öder
wiese
befleckt
das festliche
kleid
von wasser
und wein

der bräutigam
mit der axt
in der stirn
starrte
stumm

ich erbrach
meine seele
ins nasse
gras und

wartete auf
den nächsten
ersten tag



Christina Klauke
brachmond

als du
ihn ausweintest
den weißen

juni
da fraß
er dich

gerade
sauber
bis

ins herz
aus grauer
watte

heb nicht
die füße
zur flucht

wenn
deine welt
einmal mehr

kippt
aus dem hellen
zenit



Christina Klauke
ränder am tag

die gräben
über die ich
sprang

waren karg
dunstige
sprüche

hingen in
der luft
ich trage

den geruch
umher er
legt sich

um meine
wünsche
und will

mich
verderben
aber

die ränder
des tages
sind bunte

verstecke



© 2021 Christina Klauke
© dieser Ausgabe 2022 kul-ja! publishing

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotografie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Autors oder des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.